



Deutscher Fachverband für
Kunst- und Gestaltungstherapie
Mittenwalder Straße 59
10961 Berlin

Zulassungsvoraussetzungen für das Graduierungsverfahren im DFKGT

- Eine abgeschlossene Aus- oder Weiterbildung als Kunsttherapeut_in und die Mitgliedschaft im DFKGT.
- Eine vierjährige berufliche Praxis als Kunsttherapeut_in in klinischen oder sozialen Arbeitsfeldern.
- Ein Nachweis über Supervision bzw. fachspezifische Intervention, die die berufliche Praxis begleitet.
- Nachweise über die kontinuierliche Teilnahme an fachspezifischen Fort- und Weiterbildungen in einem festgelegten Umfang. Auch die Teilnahme an den Jahrestagungen des DFKGT wird dabei angerechnet.

Weitere Informationen:



Deutscher Fachverband für
Kunst- und Gestaltungstherapie
Mittenwalder Straße 59, 10961 Berlin
Telefon 030 / 61 203 208
info@dfkgt.de
www.dfkgt.de



Die Graduierung im DFKGT

Deutscher Fachverband für
Kunst- und Gestaltungstherapie

Liebes Mitglied des DFKGT,

in allen Arbeitskontexten ist es sinnvoll, eine hohe fachliche Qualität der eigenen Berufspraxis nachzuweisen. Aufbauend auf den Kompetenzen, die Sie im Rahmen der von Ihnen absolvierten kunsttherapeutischen Aus- oder Weiterbildung erworben haben, dokumentieren Sie mit einer Graduierung im DFKGT eine hochgradig professionelle fachspezifische Tätigkeit.

Im Mittelpunkt des Verfahrens steht die selbstkritische Reflexion Ihres kunsttherapeutischen Handelns und die sachkundige Darstellung Ihres persönlichen Arbeitsansatzes in schriftlicher und mündlicher Form.

Nach erfolgreichem Abschluss der Graduierung wird Ihnen mit einem Zertifikat bescheinigt, dass Sie in Ihrer Praxisausübung den Qualitätskriterien des Verbandes in besonderem Maße entsprechen. Sie erhalten zudem für die Dauer Ihrer Mitgliedschaft im DFKGT die Berechtigung, zu Ihrem Titel den Zusatz „graduiert im DFKGT“ zu führen.

Mit der Teilnahme am Graduierungsverfahren zeigen Sie zudem ein übergeordnetes berufspolitisches Interesse an den Zielen des DFKGT – denn nur eine qualitätsgesicherte kunsttherapeutische Leistungserbringung ist professionell und gewährleistet den erforderlichen Schutz der Leistungsempfänger.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Ablauf des Graduierungsverfahrens

Bewerbungen für die Graduierung sind jährlich bis zum 15. Februar möglich.

Eine Entscheidung über die Zulassung zum Graduierungsverfahren fällt danach bis spätestens zum 1. April.

Innerhalb von 6 Monaten bis spätestens zum 15.10. ist eine schriftliche Graduierungsarbeit in wissenschaftlicher Form einzureichen. Inhalt ist die Darstellung der eigenen kunsttherapeutischen Arbeitsweise anhand eines oder mehrerer Fallbeispiele. Dabei soll ein besonderer Fokus auf der Entwicklung der bildnerischen Prozesse sowie auf der Beschreibung von Bild und Person in ihrer gegenseitigen Entsprechung liegen.

Im Prüfungskolloquium vertiefen Sie die Themen aus Ihrer Graduierungsarbeit in einem fachlichen Diskurs mit Mitgliedern der Graduierungskommission. Nach dessen erfolgreicher Durchführung ist das Graduierungsverfahren bis Ende Februar des Folgejahres abgeschlossen.

Ja, ich interessiere mich für die Graduierung

Bitte schicken Sie mir weitere Informationen zum Ablauf und zu den Kosten zu:

NAME

VORNAME

Adresse

STRASSE, NR

PLZ, ORT

E-MAIL

DATUM

UNTERSCHRIFT